



SID

Society for International Development
Gesellschaft für Internationale Entwicklung Hamburg e.V.

Jahresbericht 2005

1	Zusammenfassung – Rückblick 2005.....	2
2	Mitgliedschaft	2
3	Aktivitäten.....	3
3.1	Mitgliederversammlung	3
3.2	Vorstandstreffen	3
3.3	Veranstaltungen	3
4	Information	4
4.1	Rundbrief und Internet.....	4
4.2	Internationaler Newsletter <i>Bridges / Development</i>	5
5	Netzwerk	5
5.1	Lokale Kooperation	5
5.2	Kooperation von SID Chaptern	5
5.3	SID Weltsekretariat	5
5.4	Mitgliedschaft VENRO.....	5
5.5	Überregionale SID-Veranstaltungen.....	6
5.5.1	Vorstandstreffen deutscher Chapter.....	6
5.5.2	Europäisches Chaptertreffen.....	6
5.5.3	SID Weltkonferenzen.....	6
6	Finanzen	6
7	Ausblick – Planungen 2006.....	7

1 Zusammenfassung – Rückblick 2005

Mit unserem Veranstaltungsangebot konnten wir eine Reihe interessanter Themen unseren Mitgliedern und Interessenten präsentieren. Weitergehende Kooperationen bei der Durchführung von Veranstaltungen haben uns mehr Interessenten als in Vorjahren beschert.

Einzelne Anstöße zur Intensivierung der Kontakte zwischen den deutschen Chapters haben noch zu keinem Durchbruch geführt. Die Wirkungen größerer personeller Veränderungen in anderen deutschen Chapters scheinen noch nicht überwunden zu sein, aber wir sind zuversichtlich, bald wieder in eine engere Kooperation einsteigen zu können.

Auch in 2005 hat sich der Trend zu einer leicht wachsenden Mitgliederzahl fortgesetzt. Die Altersstruktur verjüngt sich, und eine höhere Fluktuation ist zu beobachten. Wie bereits in den zurückliegenden Jahren ist das Hamburg Chapter aufgrund seiner Präsenz und guten Erreichbarkeit im Internet Anlaufstelle für Interessenten aus ganz Deutschland, so dass wir annehmen dürfen, auch in Berlin, Bonn, Frankfurt und München das SID Netzwerk zu unterstützen.

2 Mitgliedschaft

In das Jahr 2005 ging das SID Chapter Hamburg mit 40 Mitgliedern, darunter 34 reguläre, 5 studentische und 1 institutionelles Mitglied. Im Jahresverlauf verließen uns zwei reguläre Mitglieder und wir gewannen fünf reguläre Mitglieder hinzu.

Das Angebot der Homepage für die Mitglieder ist unverändert fortgeführt worden. Die Reichweite unseres E-Mail-Verteilers hat die 90%-Marke zwischenzeitlich überschritten. Unser Veranstaltungsverteiler umfasst zusätzlich derzeit etwa nochmals gut die doppelte Zahl an Interessenten. Diese handverlesenen Kontakte wurden im Jahr 2005 kontinuierlich ausgebaut, indem Interessentelisten und andere Quellen systematisch ausgewertet wurden. Unsere Zielgrößenordnung haben wir damit noch nicht erreicht, so dass wir auch weiterhin am Ausbau unserer Kontakte für Veranstaltungseinladungen arbeiten.

3 Aktivitäten

3.1 Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2005 fand bei satzungsmäßiger Beteiligung am 29. Juni 2005 statt. Die Versammlung genehmigte den Kassenbericht und entlastete den Vorstand. Der mittlerweile eingeübte Turnus, Mitgliederversammlungen in der ersten Jahreshälfte durchzuführen, hat sich bewährt und wird fortgesetzt.

3.2 Vorstandstreffen

Die Mitglieder des Vorstands trafen sich nach Bedarf, durchschnittlich jeden zweiten Monat. Die Termine konnten so gelegt werden, dass alle oder zumindest vier der fünf Vorstandsmitglieder zusammenkamen. Hauptgegenstand der persönlichen Treffen sind die großräumigere Planung der Aktivitäten in Hamburg und innerhalb der nationalen, europäischen und internationalen SID Strukturen. Die ausführenden Vorstandsarbeiten werden per kurzem Draht, via Internet und E-Mail effektiv koordiniert.

3.3 Veranstaltungen

In 2005 konnten wir fünf Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen anbieten. Nicht nur geographisch haben wir damit weit ausgeholt, auch die Themen orientierten sich an sehr unterschiedlichen Brennpunkten der Entwicklungsförderung. In bewährter Übung und in 2005 noch weiter ausgebaut, haben wir Kooperationen gesucht. Wir dankten den folgenden Hamburger Institutionen für ihre Mitwirkung bei unseren Veranstaltungen: Handelskammer Hamburg (HK), Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv (HWWA), Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Institut (HWWI), Institut für Afrika-Kunde (IAK), Institut für Iberoamerika-Kunde (IIK).

Die Veranstaltungschronik:

22.02.2005

Iran — ein "Schurkenstaat" als Partner der EU?

Referent: Prof. Dr. Udo Steinbach, Direktor des Deutschen Orient-Instituts, Hamburg

14.03.2005

Indien — Auf dem Sprung zur Weltmacht

Referent: Dr. Dietrich Keschull, Indo-German Export Promotion Project (I-GEP/GTZ) Chanakyapuri, New Delhi

06.04.2005

Entwicklungshilfe für Afrikas Arme: Nur leere Versprechungen?

Referent: Dr. Peter Nunnenkamp Leiter der Forschungsgruppe Internationale Kapitalbewegungen, Institut für Weltwirtschaft, Kiel

24.04.2005

Der SID-Sonntag – SID Mitglieder treffen sich zu anregenden Gesprächen, knüpfen und pflegen von Kontakten – Italienischer Brunch in St. Pauli

12.12.2005

EU-AKP-Wirtschaftspartnerschaftsabkommen Freihandel pur oder Mittel gegen die Armut?

Referenten: Dr. Martin Dihm, EU-Kommission, Generaldirektion Handel, Brüssel; Dr. Klaus Schilder, WEED - Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung, Berlin; Moderation: Prof. Dr. Rolf Hofmeier, Vorstand SID-Hamburg

4 Information

4.1 Rundbrief und Internet

Der monatliche SID-Rundbrief, erstellt von unserem Mitglied Karsten Weitzenecker, erfreut sich weiterhin stetig wachsender Beliebtheit. In der Ausgabe Januar 2006 konnte Herr Weitzenecker berichten: „Unser SID-Rundbrief konnte im Jahr 2005 seine Auflage weiter erhöhen. Er wird mittlerweile an mehr als 570 Adressen in Deutschland und im Ausland verteilt. Da er in vielen Institutionen auch intern weiterverteilt wird, ist von einer weit höheren Verbreitung auszugehen. Der SID-Rundbrief geht auch an viele im Ausland tätige Fachkräfte. Er versteht sich als ein Forum zur Verbesserung des Informationsaustausches. Die Nachrichten informieren über Entwicklungen und Diskussionen in den gewählten Themenbereichen.“ Das Archiv umfasst mittlerweile drei Jahrgänge und bietet damit reichlich Material für Chronisten und ‚Trendspotter‘ im entwicklungspolitischen Geschehen Norddeutschlands.

Für die Betreuung der Internet-Präsenz des Chapters ist weiterhin unserer Geschäftsführer, Dr. Jan-Peter Lechner zuständig. Gegenüber dem letzten Berichtsjahr haben sich keine Veränderungen ergeben, d.h. das von Hamburg aus technisch vorbereitete, gemeinsame Internet Portal der deutschen Chapter unter www.sid-deutschland.de ist weiterhin einsatzbereit, bleibt jedoch – von Adressabfragen abgesehen – bislang von den anderen deutschen Chaptern ungenutzt. In 2005 hat allerdings das Chapter Berlin unter www.sid-berlin.de eine eigene Website gestartet, so dass wir zuversichtlich sind, bald auch die Frage der Integration des Informationsangebots voranzubringen.

4.2 Internationaler Newsletter *Bridges* / Development

Auch in 2005 wurde die Veröffentlichung des internationalen Newsletters „Bridges“ nicht wieder aufgenommen. Lediglich im November und Dezember wurde unter dem Titel „SID Update“ eine Information an die Mitglieder versandt. Der Bezug der Zeitschrift „Development“ als kostenfreier Bestandteil der Mitgliedschaft verlief, ohne dass der Geschäftsstelle Unregelmäßigkeiten bekannt geworden wären. Die stark beschnittenen Finanzierungsgrundlagen für SID Rom und personelle Veränderungen im Sekretariat scheinen aber weiterhin ein deutliches Hindernis für die Rückkehr zu einem gewohnten, umfangreicheren Leistungsspektrum gegenüber den Chapters zu sein (siehe auch 5.3)

5 Netzwerk

5.1 Lokale Kooperation

Traditionell von großer Bedeutung ist die HWWA/HWWI. In jüngerer Zeit wurden Veranstaltungsankündigungen auch über das Ein-Welt-Netzwerk Hamburg verbreitet,

5.2 Kooperation von SID Chapters

Zwischen den deutschen Chapters bestehen seit vielen Jahren nur flüchtige Kontakte. Die in großen, unregelmäßigen Abständen und mit geringer Beteiligung durchgeführten Treffen der deutschen Chapter-Vorstände und vereinzelt Veranstaltungshinweise (regelmäßig: Chapter Bonn) Sowohl Signale von außen, z.B. die von den Niederlanden ausgehende Initiative „SID Europe“, als auch Bewegung, die bei deutschen Chapters auszumachen ist, neben uns etwa SID Berlin, lassen hoffen, dass wir über die nächsten Jahre wieder stärker zueinander finden werden und effizienter, z.B. bei der Organisation des Vortragsangebots werden arbeiten können.

5.3 SID Weltsekretariat

Wie bereits in den zurückliegenden Jahren beklagt, bleibt die Unterstützung der Chapter durch das Sekretariat in Rom weit hinter dem der Organisationsstruktur (lokale Chapter als zentrales, konstitutives Element) nach zu wünschenden Umfang zurück und erreicht auch bei weitem nicht mehr das Niveau, das vor Jahren schon einmal geboten wurde – z.B. eine zentrale Aufbereitung der Kontaktinformationen über alle Chapter.

5.4 Mitgliedschaft VENRO

SID-Hamburg ist über das Chapter Bonn, das alle deutschen Chapter vertritt, passives Mitglied bei VENRO (Verband entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen).

5.5 Überregionale SID-Veranstaltungen

5.5.1 Vorstandstreffen deutscher Chapter

Es haben keine Treffen in 2005 stattgefunden

5.5.2 Europäisches Chaptertreffen

Auf europäischer Ebene fand in 2005 kein Chaptertreffen statt. SID Niederlande veranstaltete Ende 2005 eine „Briefing Session for Policy Makers“ unter dem Titel „Will Europe Make a Difference? – Future of the European Development Policy“.

5.5.3 SID Weltkonferenzen

Der 24. SID International Congress in Rio de Janeiro wurde für Dezember 2005 angekündigt. Weitere Informationen wurden nicht versandt.

6 Finanzen

Das **Bankguthaben** betrug zum Jahresbeginn **2.224,05 €**.

Ausgaben wurden in 2005 in Höhe von **1.766,76 €** getätigt.

Ein Vorjahresvergleich ist in diesem Jahr wenig sinnvoll, da eine Reihe von Kosten aus den Vorjahren erst in 2005 zu kassenwirksamen Ausgaben wurde.

Die **Einnahmen** betragen in 2005 **1.089,30 €**.

Das **Bankguthaben** belief sich zum Jahresende 2005 auf **1.546,59 €**.

Der augenblickliche Stand beträgt per 28.4.2006 **1.552,99 €**.

Die **Forderungen** haben sich bis Ende des Jahres 2005 auf **460,00 €** verringert. Wiederum waren einige Mitglieder mit ihren Beiträgen im Rückstand. Wegen dreifacher Nicht-Zahlung wurden einige Forderungen aus dem Vorjahr abgeschrieben und die Mitgliedschaften gelöscht. Die gesamten verbliebenen Zahlungsrückstände betragen Ende 2005 360,00 €.

Der VENRO-Beitrag 2006, den wir jährlich an das SID-Chapter Bonn abführen, beträgt nach der alten Berechnungsbasis 25,56 €. Unter Umständen besteht eine höhere Verbindlichkeit. Die Berechnungsbasis ist zwischen Bonn (Anzahl der Chapter) und Hamburg (Mitgliederzahl) strittig. Da sich Bonn weigert, den Beitrag nach der Mitgliederzahl umzulegen, bemüht sich SID-Hamburg nun selbst, über SID-Rom seinen Anteil zu berechnen.

Das **Jahresergebnis** betrug zum 31.12.2005 2.006,59 €. Das Jahresergebnis umfasst die Bank-, Kassen- und Porto-Bestände sowie die Forderungen und Verbindlichkeiten.

7 Ausblick – Planungen 2006

Neben der Fortführung der Veranstaltungsplanungen wird es im Jahr 2006 insbesondere um die Aktivitäten im SID Netzwerk gehen. Kontakte zwischen den deutschen Chaptern und ebenso innerhalb Europas und nach Rom werden besondere Aufmerksamkeit erhalten.

Hamburg, den 4. Juni 2005

Für den Vorstand

gez. Hans-Ulrich Wolff
(Vorsitz)

gez. Dr. Jan-Peter Lechner
(Geschäftsführung)